Technisches Produktdatenblatt

EVT Struktur Acryl grob

Produktbeschreibung

EVT Struktur Acryl grob ist ein einkomponentiger, Acrylatdichtstoff mit körniger Struktur.

Eigenschaften

- Grobe Strukturkörnung (bis 1 mm)
- Schnell regenfest
- ZGV 10%
- Alterungs-, witterungs und UV-beständig
- Anstrichverträglich (gemäß DIN 52452-4)
- Lösemittel-, isocyanat- und silikonfrei
- Geruchsneutral
- Innen- und Außenbereich (ohne ständige Feuchtigkeitsbelastung)

Anwendungsgebiete

Zum Verfüllen von Rissen und Ausbessern von Struktur- und Putzbeschädigungen sowie Abdichten von Anschlussfugen und Fugen mit geringer Dehnungsbeanspruchung und ohne ständige Feuchtigkeitsbelastung. Geeignet für den Innen- und Außenbereich. Einsetzbar mit Beton, Mauerwerk, Innen- und Außenputz, Faserzement, Gipskarton, mit rohem und eloxiertem Aluminium, Holz oder Hart-PVC sowie für die Verklebung von expandiertem Polystyrol („Styropor“) auf saugenden Untergründen.

Beispiele: Verfugung von Tür- und Fensteranschlüssen, Rollladenkästen, Deckenanschlüssen, Leichtbauwänden, Kunststoffrohren und zur Rißverfugung.

Technische Daten

Dichte (DIN EN ISO 2811-1)	1,80 ± 0,05 g/cm³
Hautbildungszeit (23°C/50% r.F)	ca. 10 min.
Penetration (DIN 51579 / 5 sek.)	180 ± 30 1/10 mm
Standvermögen (in Anlehnung an ASTM 2202)	≤ 2 mm
Shore A Härte (DIN 53505)	24 ± 5 Einheiten
Dehnspannungswert (DIN EN ISO 8339-A, 100%)	ca. 0,1 N/mm²
Zulässige Gesamtverformung (Herstellerfestlegung)	10 %

EVT Dichtstoffe GmbH
Kornwestheimer Straße 230
70825 Korntal-Münchingen
www.evt-dichtstoffe.com
info@evt-dichtstoffe.com

Tel.:07150/97406-0
Fax: 07150/97406-96

Handelsregister: HRB 19512
Gerichtsstand: Stuttgart

Geschäftsführer:
Dr. Alfred Moser
Michael Sonnemann
UST ID-Nr. DE 197 024 173
St.Nr. 70070/02662

Bankverbindungen:
Volksbank Leonberg-Strohgäu BLZ: 6039 0300 Kto: 0120 6760 01
IBAN: DE70 6039 0300 0120 6760 01 BIC: GENODES1LEO
KSK Esslingen BLZ: 6115 0020 Kto: 0008 3838 22
IBAN: DE39 6115 0020 0008 3838 22 BIC: ESSLDE66XXX

Volumenschwund (DIN EN ISO 10563)	max. 15 %
Verarbeitungstemperatur (Dichtstoff und Untergrund)	+5 bis +35°C
Temperaturbelastung (ausgehärteter Dichtstoff)	-25 bis +80°C
Wasserdampfdiffusionswiderstand (23°C; 50% => 0%)	µ = ca. 3500 sd = ca. 35m (10mm Dichtstoffdicke)
Lagerbeständigkeit (geschlossenes Originalgebinde)	24 Monate (+5 bis +35°C, 50% r.F.)

Die Aushärtung ist abhängig von Temperatur, Luftfeuchte und Schichtdicke. Die angegebenen Daten beziehen sich auf die Prüfung bei Normklima (23°C/50% r.F.). Unter diesen Bedingungen härtet eine 10x10mm Fuge in 8 bis 14 Tagen vollständig durch. Niedrige Temperaturen, niedrige Luftfeuchtigkeit sowie Fugentiefen über 15 mm verlangsamen die Hautbildung und Aushärtung teilweise deutlich.
Die Kenndaten werden zeitnah zur Produktion ermittelt und können mit zunehmendem Alter des Produktes sowie den verschiedenen Einfärbungen leicht variieren. Die Kenndaten stellen keine Spezifikationsvereinbarung dar.

Vorbereitung der Haftflächen

Der Untergrund muss trocken, tragfähig, staub- und fettfrei sein. Saugende, poröse Untergründe (z. B. Beton, Gipskarton, Holz roh) sind mit einer verdünnten Dichtmasse (Dichtstoff mit Wasser im Verhältnis von 1:1 bis 1: 5) vorzubehandeln (= Primeranwendung). Vor dem Primerauftrag ggf. vorliegende Zementschlämme, Schalölbeschichtungen / - Imprägnierungen entfernen. Bei Sanierungsarbeiten müssen die alte Dichtungsmasse sowie Farbreste und nicht tragfähige Schichten vollständig entfernt werden. Die Fuge muss unbedingt mit einem geeigneten, richtig dimensionierten Hinterfüllmaterial (z.B. PERundschnur, PE-Folie) versehen werden, um eine 3-Flächenhaftung zu verhindern. Zur Vermeidung von Verschmutzungen und zum Erreichen einer exakten Fuge empfehlen wir, die Fugenränder vor dem Primerauftrag bzw. Verfugen mit Klebeband abzudecken.

Fugenausbildung

Abzudichtende Fugen sollen mindestens die Maße 5 x 5 mm (Innenanwendung) bzw.
10 x 8 mm (Außenanwendung; Breite x Tiefe) aufweisen. Bei zunehmender Fugenbreite (bis 30 mm) sollte die Fugentiefe entsprechend DIN18540 in etwa die Hälfte der Fugenbreite betragen.
Bei Dreiecksfasen ist auf eine gleichmäßige und gleichschenklige Ausbildung mit mindestens 7 mm Haftfläche auf jeder Seite zu achten.

Verarbeitung

Kartuschendüse entsprechend der Fugendimensionierung aufschneiden. Dichtstoff mit einer geeigneten EVT Hand-, Akku- oder Luftdruck-Dichtstoffpistole blasenfrei in die Fuge einbringen und anschließend mit EVT Glättmittel und einem geeigneten Glättwerkzeug glätten. Das Glätten verbessert den Kontakt zwischen Dichtstoff und den Haftflächen. Anschließend, überschüssiges Glättmittel sofort entfernen, um dauerhafte Schlieren zu vermeiden. Eventuell verwendetes Klebeband sofort entfernen, um ein Aufreißen der sich bildenden Haut zu vermeiden, ggf. nachglätten.
Eine Kartusche (310 ml) reicht für ca. 12 m (5x5 mm) bzw. 3 m (10x10 mm) Fugenlänge.
Dichtstoffreste können nach vollständiger Aushärtung über den Haus- bzw. Gewerbeabfall entsorgt werden.

Reinigung

Frischer Acrylatdichtstoff kann mittels EVT Softreiniger entfernt werden. Durchreagiertes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen.

Lieferform

Kartusche	310 ml (20 Stück / Karton)

Wichtige Hinweise

Die Funktionsfähigkeit des Dichtstoffes kann nur bei einwandfreier Verarbeitung unter Beachtung der einschlägigen Regelwerke (Fugendimensionen und -abstände, Ausführungshinweise) gewährleistet werden. Das Einbringen des Dichtstoffes bei starken Temperaturschwankungen (Frühbeanspruchung der Dichtmasse) sollte vermieden werden.

Der Dichtstoff ist nach der Ausbildung einer festen Haut schlagregenfest. Der Dichtstoff ist bis zur Ausbildung einer festen Haut vor Auswaschungen, z. B. durch Kondens- oder Regenwasser, zu schützen. Frischer Dichtstoff kann mit einem feuchten Tuch entfernt werden. Werkzeug ist nach Gebrauch sofort mit Wasser zu reinigen. Ausgehärteter Dichtstoff ist mechanisch zu entfernen. Die verbleibenden Reste können mit Wasser aufgeweicht und nach einiger Zeit abgewischt werden. Bei der Anwendung im Außenbereich ist die Fuge vor Schlagregen und dauernder Feuchtebelastung zu schützen. Das Abbinden erfolgt über die Abgabe von Wasser an die Umgebung. Hohe Luftfeuchtigkeit, niedrige Temperaturen sowie Fugentiefen über 15 mm können die Aushärtung ggf. deutlich verlangsamen.
Der Dichtstoff ist anstrichverträglich gemäß DIN 52452 mit den meisten Anstrichsystemen. Aufgrund der Vielzahl der auf dem Markt befindlichen Beschichtungssysteme empfehlen wir jedoch eigene Vorversuche zur Beurteilung von Haftung und Verträglichkeit. Dehnbelastete Fugen dürfen nicht überstrichen werden, da aufgrund der geringeren Elastizität der meisten Anstrichsysteme Risse in der Beschichtung entstehen können. Werden gering dehnbelastete Fugen überstrichen, so ist vorher eine Trocknungszeit von mindestens einer Woche einzuhalten.

Strukturacryl grob darf nicht im Sanitärbereich, auf Marmor / Naturstein, im Tiefbau, auf Bitumen, Teer oder Weichmacher-abgebenden Untergründen, auf unbehandelten (nicht geprimerten) metallischen Untergründen sowie für Fugen, die in einem dauernden Kontakt mit Feuchtigkeit stehen (z.B. erdberührte Betonflächen), verwendet werden.

Bei Fragen für die Anwendungstechnik wenden Sie sich bitte an Ihren zuständigen Außendienstmitarbeiter oder sprechen Sie unseren Vertriebsinnendienst an 07150/97406-0.

Sicherheitshinweise

Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten. Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

Mängelhaftung

Die in diesem Produktdatenblatt mitgeteilten Daten entsprechen dem derzeitigen Stand. Sie stellen keine Übernahme einer Garantie dar. Änderungen der Produktkennzahlen im Rahmen des technischen Fortschritts oder durch betriebsbedingte Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Die Angaben entbinden den Abnehmer nicht von einer sorgfältigen Eingangsprüfung im

Einzelfall. Die in diesem Produktdatenblatt gemachten Empfehlungen beruhen auf langjährigen Erfahrungen mit den Produkten, entbinden den Anwender jedoch wegen der Vielzahl der von uns nicht beeinflussbaren Faktoren bei der Verarbeitung und während der Lebensdauer der Fuge oder Verklebung nicht von eigenen Prüfungen und Vorversuchen. Für Anfragen bei speziellen Anwendungen stehen wir gerne zur Verfügung. Unsere Empfehlungen entbinden nicht von der Verpflichtung, eine eventuelle Verletzung von Schutzrechten Dritter selbst zu überprüfen und gegebenenfalls zu beachten. Ebenso ist es Aufgabe des Anwenders zu prüfen, ob für den vorgesehenen Einsatzzweck behördliche Auflagen zu erfüllen oder Genehmigungen einzuholen sind, sowie etwaige weitergehende Anforderungen des jeweiligen Auftraggebers zu klären. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen, insbesondere auch im Hinblick auf etwaige Mängelhaftung.
Durch jede Neuausgabe dieses Produktdatenblattes werden ältere Ausgaben ungültig.

EVT Dichtstoffe GmbH
Kornwestheimer Straße 230
70825 Korntal-Münchingen
www.evt-dichtstoffe.com
info@evt-dichtstoffe.com

Tel.:07150/97406-0
Fax: 07150/97406-96

Handelsregister: HRB 19512
Gerichtsstand: Stuttgart

Geschäftsführer:
Dr. Alfred Moser
Michael Sonnemann

UST ID-Nr. DE 197 024 173
St.Nr. 70070/02662

Bankverbindungen:
Volksbank Leonberg-Strohgäu BLZ: 6039 0300 Kto: 0120 6760 01
IBAN: DE70 6039 0300 0120 6760 01 BIC: GENODES1LEO
KSK Esslingen BLZ: 6115 0020 Kto: 0008 3838 22
IBAN: DE39 6115 0020 0008 3838 22 BIC: ESSLDE66XXX